

Wo
Weiterbilden
Freude
macht.

Tätigkeitsbericht 2023



Inhalt

Vorwort swch.ch.....	2
Allgemeiner Rück- und Ausblick swch.ch	3
Sommercampus.....	6
SCHULEkonkret.....	10
Generalversammlung – Kurzbericht.....	12
Erfolgsrechnung.....	13
Bilanz	14
Verein	16

Vorwort swch.ch

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser

Was beschäftigt Dich in Deinem Bildungsalltag? Unaufhörlich wirft dieser Fragen auf, persönliche wie fachliche, hält immer wieder weitere Themen für uns bereit und erfindet sich sogar in ganzen Teilen neu. Diesen steten Wandel als spannend zu erleben, den Herausforderungen mit Neugierde und Interesse zu begegnen, sich selbst mit- und weiterzuentwickeln, den Überblick zu behalten, Wesentliches von Unwesentlichem zu trennen, sind die Ansprüche, welche auch vor dem pädagogischen Fachpersonal nicht halt machen. Es liegt an uns, diese Herausforderungen zu bewerten.

Schule und Weiterbildung Schweiz schafft mit dem umfangreichen Weiterbildungsangebot im Sommercampus wie in den Herbstkursen Räume, in welchen pädagogische Fachleute sich mit ihren Fragen auseinandersetzen und Antworten finden können. Der Sommercampus, der jedes Jahr in einer anderen, schönen Schweizer Stadt durchgeführt wird, schenkt Distanz zum Alltag und ermöglicht somit ungestörtes Eintauchen in die eigenen Fragestellungen. Zeitgemässe und nachhaltige Weiterbildungen bieten einen inspirativen Ort für Wissenserwerb und -transfer, für Reflexion und neue Ideen. swch.ch will einen Beitrag an den erweiterten und veränderten Bedarf der Professionalisierung von Lehrpersonen leisten, sie somit stärken und die Schullandschaft mitgestalten.



Wir von Schule und Weiterbildung Schweiz swch.ch schätzen die wertvolle Arbeit, die in den Schulen geleistet wird und danken dem pädagogischen Fachpersonal, also Euch geschätzte Leserinnen und Leser, für Euer grossartiges Wirken!

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in Solothurn!

Andrea S. Biner
Präsidentin Schule und Weiterbildung
Schweiz swch.ch

Schule und Weiterbildung Schweiz swch.ch – das hat uns bewegt.

Der Verein Schule und Weiterbildung Schweiz muss sich ständig den neuen Bedürfnissen der Bildungslandschaft stellen und mit diesen wachsen. Es gilt immer wieder Visionen zu entwerfen, bestehende zu überdenken und Strategien zu formulieren. Dabei sind wir gefordert, den oft ernüchternden Balanceakt, zwischen was wäre nötig und was ist möglich, zu meistern.

Das zentrale Thema, welches uns permanent beschäftigt, ist die Frage, wie wir unseren Vereinsauftrag, Raum für eigenverantwortliche Weiterbildung für pädagogische Fachleute zu schaffen, an die aktuellen Bedürfnisse anpassen und unser Angebot erweitern können. Diese Aufgabe verlangt eine vertiefte Recherche, was die Bildungslandschaft bewegt und bedeutet, die Bedürfnisse aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten und mit neuen Ideen Weiterbildungsangebote dazu zu entwickeln. Für swch.ch heisst das auch immer Orte zu finden, die bereit sind, diese Angebote mit Kursräumen zu unterstützen.

Damit das pädagogische Fachpersonal davon profitieren kann, ist es für unsere kleine Organisation wichtig, mit unseren Infos und Angeboten nicht in der Flut aller Informationen unterzugehen. Im Bewusstsein, dass wir nur eine von vielen Anbietenden auf dem Weiterbildungsmarkt Schweiz darstellen, kommt der Kommunikation somit eine wichtige Rolle zu. Damit diese funktionieren kann, benötigt swch.ch eine ICT-Struktur, welche die internen Prozesse abbildet, sowie eine optimale Kommunikation ermöglicht. Die in die Jahre gekommene ICT wurde analysiert, die Bedürfnisse wurden erfasst und mögliche Soft- und Hardware-Partner evaluiert. Wir wissen jetzt, was möglich ist, nun gilt es, Ablöseprozesse zu gestalten. Wir sind mit vielem auf dem Weg, aber noch lange nicht am Ziel.



Der Sommercampus 2023 fand wie bereits 2017 in der schönen Stadt St.Gallen statt. Die malerische Altstadt mit ihrem reichen historischen Erbe, der Stiftsbezirk mit seiner barocken Kathedrale und der weltberühmten Stiftsbibliothek, welche zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören und als Wahrzeichen der Stadt dienen, begrüßte über 1000 pädagogischen Fachpersonen.

Während zwei Sommerferienwochen war die Kantonsschule am Burggraben als Zentrum des Campus durchflutet von interessierten Kursteilnehmenden und motivierten Kursleitenden. Das Projektteam vor Ort unter der Leitung von Roman Bottlang und Alan Schmid setzten in der Vorbereitung wie in der Durchführung alles daran, den Lernwilligen die Bildungstage zum Erlebnis zu machen.

Die TreffBar im lauschigen Park neben der Kantonsschule, das unterhaltsame Rahmenprogramm, die informative Magistra sowie das neue SCHULEkonkret-Forum bereicherten die Tage in St.Gallen und hauchten ihnen ein Urlaubsgefühl ein. Für dieses Erlebnis entrichte ich im Namen von Schule und Weiterbildung Schweiz swch.ch meinen herzlichsten Dank an alle, die für die Vorbereitung und Umsetzung dieses einzigartigen Weiterbildungsereignisses verantwortlich zeichnen und den Kursteilnehmenden für ihre Teilnahme.



Der Sommercampus 2024 entführt uns in die idyllische Stadt Solothurn. Wir danken der Stadt und dem Kanton Solothurn für das Gastrecht. Solothurn gilt als die schönste Barockstadt der Schweiz, wo sich italienische Grandezza mit französischem Charme und Deutschschweizer Bodenständigkeit verbindet. Die sogenannte «Ambassadorenstadt» liegt am Jurasüdfuss, am Lauf der Aare. Also auch hier ein Ort voller Geschichte und Inspiration, der einlädt, von den zahlreichen interessanten Weiterbildungsangeboten zu profitieren. Neben dem grossen Angebot an unterschiedlichsten Weiterbildungen besteht der Besuch des Sommercampus von swch.ch vor allem auch durch die Möglichkeit, sich interdisziplinär und interkantonal auszutauschen. Was gibt es schöneres, als ausserhalb des Alltags, mit Distanz und Muse in Themen einzutauchen und sein Wissen zu professionalisieren? Das Projektteam von Solothurn und swch.ch freuen sich schon heute darauf, wieder viele pädagogische Fachkräfte aus der ganzen Schweiz zu begrüßen.

Der Vorstand hat mehrere inhaltlich gut gefüllte Sitzungen abgehalten. Durch den operativen Teil, den Roman Bottlang sowie Benno Kästli für swch.ch leisten, entsteht ein vertiefter Einblick in die Geschäfte von swch.ch. Als Geschäftsinhaber bringen beide neben ihrem Fachwissen im Marketing und in der ICT, auch das Fachwissen der Unternehmensführung mit ein. Diese Sichtweisen ergänzen und bereichern die Zusammenarbeit im Vorstand und führen dank den Beiträgen der beiden Bildungsfachfrauen Dr. Gerda Buhl und Karolin Weber zu vertieften Auseinandersetzungen mit dem Verein und seinen Aufgaben. Ich danke meinen Kolleginnen und Kollegen für ihren engagierten Einsatz; die jederzeit offene, konstruktive, lösungsorientierte und wirkungsvolle Vorstandsarbeit und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit.

Die Geschäftsstelle hat seit Dezember 2023 Verstärkung erhalten durch Claudia Lang. Sie ersetzt Yvonne Guldimann und unterstützt Jana Baumgartner im Bereich Marketing und Kommunikation. Ich danke Yvonne Guldimann für ihr wertvolles Wirken und wünsche Claudia Lang viel Freude und Erfolg bei ihrer Arbeit.

Dankeschön

Ich danke allen Partnerinnen und Partnern von swch.ch, meinen Kolleginnen und meinen Kollegen im Vorstand sowie der Geschäftsführerin, den Mitarbeitenden auf der Geschäftsstelle, dem Redaktionsteam von SCHULEkonkret und den Kursleitenden für ihren unermüdlichen Einsatz und die jederzeit vertrauensvolle, lösungs- und wirkungsorientierte Zusammenarbeit.

Wir bleiben in Bewegung für die Bildungslandschaft Schweiz. Im Namen des Vorstandes danke ich Dir für Dein Interesse an unserem Verein und unserer Tätigkeit.

Ich grüsse Dich von Herzen!

Andrea S. Biner im Namen des Vorstandes

Präsidentin Schule und Weiterbildung Schweiz swch.ch

Sommercampus

Auszug Schlussbericht swch.ch 2023 von Jana Baumgartner, Geschäftsführung swch.ch

2023 fanden die Kurse von Schule und Weiterbildung Schweiz im historischen St.Gallen statt. Hier durfte swch.ch wieder einmal die warme Gastfreundschaft geniessen. Die regionalen Besonderheiten des jeweiligen Gastortes aufzuzeigen und zu vermitteln, ist ein wichtiger Bestandteil der Sommerkurse von swch.ch, die jedes Jahr in einer anderen Region der Schweiz stattfinden. Die Erkundung einer Region stellt nicht nur eine Ergänzung zu den gehaltvollen Kurstagen dar, sondern bietet einen kulturellen Rahmen für den wertvollen, interkantonalen Austausch unter Gleichgesinnten, der von den Teilnehmenden sehr geschätzt wird.



Die Stadt St.Gallen – mit ihrer einzigartigen Altstadt, den zahlreichen kulinarisch überzeugenden Restaurants und der malerischen Landschaft rund ums Zentrum – war ein wunderbarer Standort für die 132. Sommerkurse von swch.ch. Das schöne, warme Wetter begleitete das Kursprogramm und auch das zusätzliche Rahmenprogramm, welches die Besonderheiten der Region für die Besuchenden zu Wasser und zu Land erlebbar machte.

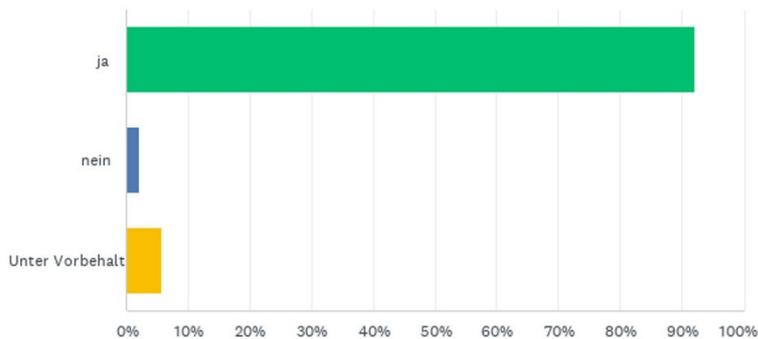
Neben dem überzeugenden Standort wusste auch das hochmotivierte Projektteam mit einer unerschöpflichen Energie und Ideenvielfalt zu beeindrucken. Entsprechend gestaltete sich die Zusammenarbeit zwischen dem lokalen Projektteam und dem swch.ch-Team als absolut fruchtbar und äusserst vertrauensvoll. Die tolle Stimmung im gesamten Organisationsteam übertrug sich so auch auf die rund 100 Kursleitenden und die über 1100 Teilnehmenden aus der ganzen Schweiz, die während der beiden Wochen in St.Gallen und Umgebung zu Gast waren.

Rückmeldungen von Teilnehmenden und Kursleitenden

swch.ch bietet eine Vielzahl fachlicher und fachdidaktischer Kurse unterschiedlicher Bereiche wie Sprache, Mathematik, Informatik, Musik oder Gestalten an. Auch Führungs- und Kommunikationskurse haben einen festen Platz im Programm sowie Kurse für einen besseren Umgang mit den eigenen Ressourcen oder Angebote im Bereich der Kompetenz im Umgang mit neuen Medien. Insgesamt wurden in und um St.Gallen rund 100 vielfältige Kurse im Rahmen des Sommercampus besucht. Das gesamte Kursangebot wurde, wie jedes Jahr, systematisch evaluiert bezüglich der Kursinhalte, Angebotsaktualität, Qualität der Kursleitungen, Standort etc. Basierend auf der Auswertung lassen sich folgende Aussagen treffen:

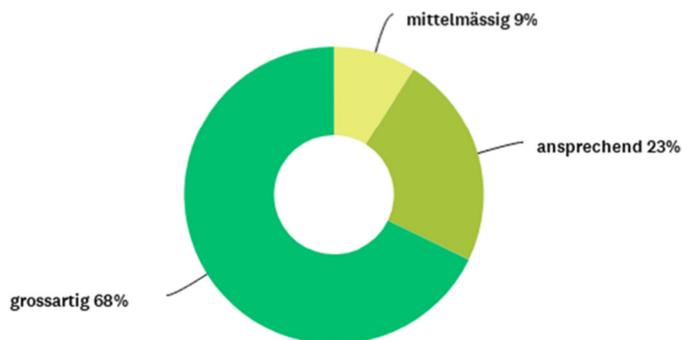
Die besuchten Kurse von swch.ch wurden von einer überzeugenden Mehrheit der Teilnehmenden als (weiter-) empfehlenswert beurteilt.

Ich empfehle den besuchten Kurs weiter



Die zentrale Lage fast aller Kursstandorte gefiel sehr gut. Es entstand die gewünschte Campus-Stimmung, die von den Kursleitenden als äusserst angenehm und lernförderlich bewertet wurde.

Insgesamt erlebte ich den Sommercampus 2023 als



Die Stadt St.Gallen vermochte als Kursstandort vollauf zu begeistern – Kursräume, Verpflegung, Transportinfrastruktur und Ambiente wurden äusserst positiv bewertet.

Die engagierte Betreuung durch das lokale Projektteam, das swch.ch-Team, die Hauswarte sowie Helferinnen und Helfer schuf ein ansprechendes, gastfreundliches Klima für alle Anwesenden. So ist es wohl auch zu erklären, dass fast alle Teilnehmenden angeben, St.Gallen wieder besuchen zu wollen.

FAZIT – #LOVE ST.GALLEN!

Der Sommercampus 2023 schliesst mit einer positiven Bilanz in allen Bereichen. Die Kursbelegung spiegelt den Bedarf am aktuellen Kursangebot und die Stimmung am Campus bestätigt, dass das Format Anklang findet. Geprägt haben die beiden Campuswochen vor allem die qualitativ hohen Weiterbildungsangebote und Kursleitende, die überzeugt und inspiriert haben; die gastfreundliche und fröhliche Stimmung am Hauptstandort, die einen intensiven Austausch förderte sowie eine exzellente organisatorische Vorbereitung und Betreuung vor, während und nach den Kursen. In diesem Sinne bedanken wir uns nochmals von Herzen bei allen Beteiligten, der Stadt und dem Kanton St.Gallen sowie ganz besonders beim lokalen Projektteam um Roman Bottlang und Alan Schmid herum (alphabetisch): Giuseppe Altavilla, Claudia Bottlang, Martin Bühler, Daniel Löhner, Chiara Rossi, Titus Rüegg und Marcel Thoma.



Aussicht auf den Sommercampus 2024

Nach dem Sommercampus ist vor dem Sommercampus! Wir freuen uns sehr darüber, dass wir den Sommercampus 2024 in Solothurn – und 2025 in Interlaken – durchführen dürfen. Auch dort sind äusserst engagierte LOK-Teams bereits dabei, allen Teilnehmenden eine wunderbare, unvergessliche und inspirierende Zeit zu bieten. Allen Beteiligten schon jetzt ein herzliches Dankeschön! Lehrpersonen schätzen die hohe Qualität der Kurse und Kursleitenden ebenso wie die einzigartige Campusstimmung an den wechselnden Standorten. Wenn Du die zwei Wochen während der Sommerkurse einmal selbst als Teilnehmerin oder Teilnehmer miterlebt hast, weisst Du, dass dort etwas Besonderes entsteht. Komm auch Du vorbei und überzeuge Dich selbst.



SCHULEkonkret

Das grosse Thema für SCHULEkonkret ist immer die Themenwahl. Diese ist herausfordernd, weil sie gleichzeitig die Lehrpersonen verschiedener Zyklen ansprechen, eine Anbindung an den Lehrplan 21 bieten und auch für eine möglichst breite Palette an Inseraten attraktiv sein soll. So haben wir uns für die Themen «Natur ist genial», «Impulse», «Abenteuer und Entdeckungen», «Chemie», «Viersprachige Schweiz», «Frieden», «Himmelsglanz» und «Grosse Ideen» entschieden. Die Themen werden jeweils recht umfassend abgebildet und es wird darauf geachtet, dass für möglichst viele Fachbereiche Ideen aufgezeigt werden.

Die zweite Ausgabe des Jahres ist schon fast traditionsgemäss den Artikeln von Kursleitenden der Sommerkurse vorbehalten. Hier können sie Bewährtes und Innovationen aus ihren Kursen vorstellen und erhalten eine Plattform, ihr Angebot auch zu bewerben. Somit gelingt es, die Kurse und die Ausgaben der Zeitschrift enger miteinander zu verzahnen.

Ausgabe 3 und 8 sind ganz auf das Marketing ausgerichtet. Das Thema «Abenteuer und Entdeckungen» thematisierte vielfältige Schulreisen und Ausflüge mit einem Sonderdossier und fand dadurch viel Anklang bei den Inserenten. Das gleiche Konzept gilt für die letzte Ausgabe im Jahr. Hier werden jeweils Verlagsneuheiten vorgestellt, in welchen unsere Werbepartner in Verbindung mit einem Inserat ihr Angebot vorstellen. Diese Kooperation zwischen Themen und Inserenten soll für das kommende Jahr noch weiter ausgebaut werden.

Im Spätherbst wurde SCHULEkonkret durch die Leserschaft in einem Aufruf bewertet. Es gingen etwas über 80, mehrheitlich sehr positive Rückmeldungen ein. Die Evaluation dieser Rückmeldungen steht im Frühjahr 2024 an und daraus wird sich die Strategie ableiten, wie sich SCHULEkonkret in Zukunft bei der Leserschaft positionieren will.



Ein wichtiger Schritt wird sicher eine verstärkte Digitalisierung sein. Aktuell sind auf der Website pro Ausgabe jeweils zwei bis drei Artikel frei zugänglich aufgeschaltet. Weiter kommen freie Downloads zu Artikeln sowie Artikel aus vergangenen Ausgaben hinzu. Hier bietet sich an, weitere digitale Kommunikationskanäle zu nutzen und Verkaufs- und Werbemaßnahmen zu gestalten.

Das Redaktionsteam hält zu jeder Ausgabe mindestens eine Sitzung ab; im Frühsommer findet jeweils die Klausur an einem zentralen Ort statt. Anlässlich der Klausur werden Abläufe und Prozesse in der Redaktionsarbeit überdacht und angepasst sowie die Themen für das nächste Jahr bestimmt. Das muss so früh geschehen, weil jede Ausgabe eine Entstehungszeit von mindestens zwei Monaten hat und in dieser Zeitspanne das Anfragen der einzelnen Autorinnen und Autoren und somit die Akquise der Artikel noch nicht eingerechnet ist.

Auch im 2024 wird das Redaktionsteam die Arbeit mit viel Begeisterung weiterführen sowie strategische Veränderungen aufnehmen und umsetzen.

Simone Sturm, SCHULEkonkret

Generalversammlung – Kurzbericht

Die Generalversammlung vom 13. Mai 2023 wurde online durchgeführt. Es nahmen fünf stimmberechtigte Mitglieder teil. Die wichtigsten Traktanden der Generalversammlung waren die Jahresrechnung 2022, der Tätigkeitsbericht 2022 sowie das Budget 2023. Die Jahresrechnung wurde gemäss dem vorliegenden Antrag der Kontrollstelle genehmigt und den Gremien Décharge erteilt. Der Tätigkeitsbericht und das Budget wurden genehmigt.

Jahresbeiträge 2023

Im Jahr 2023 wurden die Jahresbeiträge für Kollektivmitglieder bei CHF 150 und für Einzelmitglieder bei CHF 25 belassen.

Generalversammlung 2024

Die Generalversammlung findet am Samstag, 4. Mai 2024, statt. Die Unterlagen werden spätestens ab dem 10. April 2024 auf dem Netz aufgeschaltet sein. Es besteht Anmeldepflicht.

Erfolgsrechnung

Schule und Weiterbildung Schweiz swch.ch, Hölstein

**Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember
abgeschlossene Geschäftsjahr**
(in Schweizer Franken)

	2023	%	2022	%
Betrieblicher Ertrag				
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	1'213'081.28		1'481'192.27	
Erlösminderungen	465.00		-385.00	
Total Betrieblicher Ertrag	1'213'546.28	100 %	1'480'807.27	100 %
Direkter Aufwand				
Material- und Warenaufwand, Fremdleistungen	-326'109.19		-332'111.68	
Total Direkter Aufwand	-326'109.19	-27 %	-332'111.68	-22 %
Bruttoergebnis I	887'437.09	73 %	1'148'695.59	78 %
Personalaufwand				
Löhne, Gehälter, Honorare und Entschädigungen	-651'787.14		-762'006.85	
Kurzarbeit (Lohnabzüge)/Kurzarbeitsentschädigung	0.00		8'083.25	
Sozialversicherungen	-68'607.10		-72'643.99	
Total Personalaufwand	-720'394.24	-59 %	-826'567.59	-56 %
Bruttoergebnis II	167'042.85	14 %	322'128.00	22 %
Übriger betrieblicher Aufwand				
Raumaufwand	-26'628.62		-22'792.47	
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-43'912.68		-51'046.43	
Verwaltungsaufwand	-71'090.36		-53'399.27	
Total Übriger betrieblicher Aufwand	-141'631.66	-12 %	-127'238.17	-9 %
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg (EBIT)	25'411.19	2 %	194'889.83	13 %
Finanzaufwand	-4'329.60		-35'524.03	
Finanzertrag	10'523.05		1'287.26	
Betriebsergebnis vor Steuern	31'604.64	3 %	160'653.06	11 %
AO, einmaliger, periodenfremder Aufwand	-30'000.00		-120'000.00	
Jahresgewinn	1'604.64	0 %	40'653.06	3 %

Bilanz

Schule und Weiterbildung Schweiz swch.ch, Hölstein

Bilanz per 31. Dezember

(in Schweizer Franken)

	<u>2023</u>	<u>%</u>	<u>2022</u>	<u>%</u>
Aktiven				
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	668'229.21		776'498.85	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
Gegenüber Dritten	55'516.14		34'880.17	
Übrige kurzfristige Forderungen				
Gegenüber Dritten	8'913.12		1'168.13	
Vorräte				
Gegenüber Dritten	1.00		1.00	
Aktive Rechnungsabgrenzungen				
Gegenüber Dritten	14'334.60		4'314.55	
Total Umlaufvermögen	746'994.07	64 %	816'862.70	67 %
Anlagevermögen				
Finanzanlagen				
Gegenüber Dritten	222'340.00		213'340.00	
Sachanlagen				
Mobile Sachanlagen				
Mobiliar und Einrichtungen	1.00		1.00	
Büromaschinen, EDV, Kommunikation	1.00		1.00	
	2.00	0 %	2.00	0 %
Immobilien Sachanlagen				
Geschäftsliegenschaften	191'000.00		191'000.00	
	191'000.00	16 %	191'000.00	16 %
Total Anlagevermögen	413'342.00	36 %	404'342.00	33 %
Total Aktiven	1'160'336.07	100 %	1'221'204.70	100 %

Bilanz per 31. Dezember

(in Schweizer Franken)

	<u>2023</u>	<u>%</u>	<u>2022</u>	<u>%</u>
Passiven				
Kurzfristiges Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
Gegenüber Dritten	17'953.42		34'857.15	
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten				
Gegenüber Dritten	65'500.00		35'000.00	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten				
Gegenüber Dritten	13'374.98		44'015.27	
Gegenüber Organen	0.00		1'946.00	
Passive Rechnungsabgrenzungen				
Gegenüber Dritten	78'942.85		86'926.10	
Kurzfristige Rückstellungen	265'000.00		235'000.00	
Total Kurzfristiges Fremdkapital	440'771.25	38 %	437'744.52	36 %
Langfristiges Fremdkapital				
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten				
Hypothek	100'000.00		100'000.00	
Gegenüber Dritten	0.00		35'000.00	
COVID-19-Kredit (verzinslich)	91'500.00		0.00	
Übrige langfristige Verbindlichkeiten				
COVID-19-Kredit (unverzinslich)	0.00		122'000.00	
Rückstellungen	375'000.00		375'000.00	
Total Langfristiges Fremdkapital	566'500.00	49 %	632'000.00	52 %
Eigenkapital				
Vereinskapital	147'965.33		147'965.33	
Freiwillige Gewinnreserven	198'900.60		198'900.60	
Bilanzverlust				
Vortrag vom Vorjahr	-195'405.75		-236'058.81	
Jahresgewinn	1'604.64		40'653.06	
Total Eigenkapital	153'064.82	13 %	151'460.18	12 %
Total Passiven	1'160'336.07	100 %	1'221'204.70	100 %

Verein

Vorstand

Andrea S. Biner (Präsidentin)
Roman Bottlang
Prof. Dr. Gerda Elisabeth Buhl
Benno Kästli
Karolin Weber

Geschäftsleitung

Dr. Jana Baumgartner

Bildungskommission

Jana Baumgartner
Karolin Weber

Ehrenmitglieder

Manfred Auer, Grenchen
Hansjörg Brändli, Winterthur
Helmut Fürer, Diepoldsau
Heidi Hausammann, Lyss
Heidi Hofstetter, Bottighofen
Agnes M. Liebi, Bern
Peter Luisoni, Schiers
Hans Ulrich Peer, Affoltern a.A.
Christine Rieder, Basel
Kurt Rohrbach, Belp
Peter Rottmeier, Balterswil
Lora Ruoss, Pfäffikon
Thomas Schlatter, Chur
Ruth Schmid, Seltisberg
Beat A. Schwendimann, Zürich
Werner Spinnler, Liestal
Hans Peter Tschirren, Salmsach
René Villomet, Baar
Walter Weibel, Gelfingen

Kollektivmitglieder

SVTM Société vaudoise de travail manuel
Martine Creteigny
1131 Lully

Aargauischer LehrerInnen Verband
Daniel Hotz
5001 Aarau

Bildung Thurgau
Anne Varenne
8500 Frauenfeld

LVZ Lehrerinnen- und Lehrerverein
Kanton Zug
Joëlle Affentranger
5643 Meienberg

lernwerk bern
Ursula Soppelsa
3083 Trimstein

Lehrerinnen und Lehrer Glarus
Zingg Samuel
8753 Mollis

Kant. Lehrerinnen-und Lehrerverband
SG
Sekretariat
9000 St.Gallen

Schule und Weiterbildung St.Gallen
Andi Honegger
Bühl 362
9650 Nesslau

Lehrerinnen-/Lehrer-Verband Luzern
Dana Frei
6004 Luzern

werken.ch
8000 Zürich

Worlddidac
Danny Gauch
4628 Wolfwil

EducaTec AG
Vance Carter
Kanzleigasse 2
5312 Döttingen

Solothurner LP's
Verband Lehrerinnen und Lehrer Solothurn
LSO
Sylvia Sollberger
Geschäftsstelle LSO
4500 Solothurn

Institut für Lerntherapie AG
Dieter Ochsenbein
8127 Forch